

1. Ausgabe 08

GRAMBKER GEMEINDEBRIEF

Feb. bis April
2008

Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde Grambke

Jesus Christus spricht:

Jetzt seid ihr traurig; aber ich will euch wiedersehen. Dann wird euer Herz voll Freude sein, und diese Freude kann euch niemand nehmen.

Johannes 16,22 (Gute Nachricht) Monatspruch März 2008

Liebe Gemeinde,

Wiedersehen macht Freude! Vor einiger Zeit traf ich einen alten Schulfreund in der Stadt, mit dem ich auch meine Ausbildung als Speditionskaufmann absolvierte. Viele Jahre waren vergangen, seitdem wir uns zuletzt gesehen hatten. Bei einem Becher Kaffee kamen wir miteinander ins Gespräch. Schnell war eine gute und intensive Gesprächsatmosphäre vorhanden, so dass es über den 'Small-Talk' hinaus ging. Wiedersehen macht Freude! Viele von ihnen haben sicherlich ähnliches erlebt. Die Freude über etwas Unerwartetes macht uns glücklich.

Es kann ein Blumenstrauß zwischendurch, ein lieber Brief, ein Telefonat oder ein schon lange beabsichtigter Besuch sein, der beim anderen Freude auslöst. Durch kleine Gesten und Aufmerksamkeiten lässt sich das Leben im Alltag erleichtern, freudiger und zufriedener gestalten.

Zur Passionszeit wird auch in diesem Jahr wieder eine Fastenaktion der evangelischen Kirche stattfinden. Das Motto lautet: 'Verschwendung - 7 Wochen ohne Geiz.' Vielleicht irritiert es sie genauso wie mich beim ersten Lesen. Es soll ein Gegenbild darstellen, einen Frühling, ein Erneuern des Herzens bewirken. Die ständigen Fragen: „Was bringt es mir? Was nützt es? Was bekomme ich dafür?“ sollen relativiert werden. Die Erwartung, dass



man für heute Investiertes schon morgen Erträge bekommt, tötet jede spontane Geste. Eine geizige Welt rutscht in eine soziale Klimakatastrophe – außen die Erderwärmung, innen die Eiszeit kalter Berechnung. Wenn alle aufhören mit ihren Gaben zu geizen – seien sie materieller, seelischer oder geistiger Art – dann taut das Eis im Herzen der Menschen. Auch wenn es etwas poetisch klingt?

Vielleicht lohnt es sich, seinen Lebensalltag unter diesen Vorzeichen unter die Lupe zu nehmen. Freude wird sich mit großer Wahrscheinlichkeit einstellen, bei ihnen und auch bei denen, denen sie begegnen!

Wenn Jesus von der Traurigkeit spricht, von der inneren Leere, die auch wir beim Tod eines uns nahe stehenden Menschen erleben, will er uns dennoch Trost sein. Nicht in einfachen Durchhalteparolen 'Kopf hoch, wird schon wieder, alles halb so schlimm'...nein...Trauer ist wichtig und gut, aber danach kommt auch wieder die Zeit der Freude. Für jeden gibt es ein Hoffnungslicht am Ende des Tunnels: Ostern! Da ist Jesus von den Toten auferstanden.

Für uns Anlass zur Freude, die uns niemand nehmen kann.

In diesem Sinne,

Ihr Diakon Herbert Hinze

Aus unserer Gemeinde

Eindrücke eines Osternächtlers

Seit gut 20 Jahren gibt es sie in unserem Gemeindeleben: Die Feier der Osternacht.

Startzeit: Immer 5.30 Uhr am Ostersonntag (Achtung: regelmässige Gefahr des Verpassens da Sommerzeitumstellung März/April...dieses Jahr aber nicht).

Rahmen: Die Kirche ist dunkel, die Schatten am Eingang sind vermutlich Mitarbeiter der Gemeinde. Ich erkenne bekannte Stimmen, jedenfalls wird mir eine nicht entzündete Kerze überreicht. Tastend, erahnend suche ich mir einen Platz. Weitere Personen müssen anwesend sein, denn ich vernehme Geflüster (habe ich einige Stimmen nicht vor wenigen Stunden noch beim Osterfeuer gehört?). Nach einigen Minuten geht ein kleines Licht am Pult vor dem Altar an, die Besucher werden begrüsst und eingestimmt auf diese doch ungewöhnliche Gottesdienstfeier.

Ablauf: Mit Texten, die sich von der Schöpfungsgeschichte über „Eckpfeiler“ der Alten Testaments (Kain und Abel, Sintflut...) bis hin zum Leidens- und Auferstehungsweg Jesu spreizen, werden die Besucher auf eine Art Gedankenreise mitgenommen. Meditative Orgel-/Flötenmusik füllt die Zeit zwischen den Lesungen. Als sichtbares Zeichen wird im Verlauf die entzündete Osterkerze in die Kirche getragen, womit die Kirche sich dann auch entscheidend erhellt, nachdem die Träger das Osterlicht mit den Worten „**Der Herr ist auferstanden**“ auf die Kerzen der Besucher übertragen haben. Fester Bestandteil ist danach die Taufe von Konfirmanden und am Ende der Osternacht das gemeinsame Singen auf dem Kirchenvorplatz von „Der Herr ist auferstanden“. Als „Belohnung“ für alle Frühaufsteher gibt es dann im Gemeindehaus ein leckeres Frühstück, welches von einem Team aus Konfirmanden und Stammkräften am Tag vorher sorgsam vorbereitet wurde (Eier färben, kochen ...).

Fazit: Besonders beeindruckt mich bei der Osternacht der Wechsel von dunkel zu hell und von still zu lebendig. Natürlich auch die Einbindung verschiedener Generationen und Gemeindefraktionen. Für mich die angemessen besondere Art **DAS** Fest eines Christen zu beginnen. Dafür stehe ich gerne früh auf und lade alle, die wieder bzw. zum ersten Mal kommen wollen, zu **Sonntag, 23. März, 5.30 Uhr** ein !

Rolf Lübbers

Weltgebetstag 2008

Unter dem Motto „Gottes Weisheit schenkt neues Verstehen“ feiern Christen aller Konfessionen in diesem Jahr den Weltgebetstag.

Frauen aus Guyana, an der Atlantikküste Südamerikas gelegen, haben die diesjährige Weltgebetstagsordnung erarbeitet. Mit Liedern, Gebeten, biblischen Texten und Gedanken zu aktuellen Problemen des Landes wollen sie uns ihr Land näher bringen.

Frauen der evangelischen Gemeinden Oslebshausen und Grambke sowie der katholischen Gemeinde St. Josef gestalten gemeinsam diesen Gottesdienst und laden alle Interessierten herzlich dazu ein.

Termin: Freitag, 7. März 2008
um 18.00 Uhr

Ort: Ev. Kirchengemeinde Grambke
Hinter der Grambker Kirche 7

Nach dem Gottesdienst gibt es ein gemütliches Beisammensein, bei dem landestypische Speisen probiert werden können.

www.kirche.grambke.de
Evangelische Kirchengemeinde Grambke

Der andere
Gottesdienst
Sonntag, 10. Februar 2008
um 11.00 Uhr

Faust auf Faust



Sind Christen Träumer ???

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihr Gottesdienst - Team

IEW...INTERVIEW... INTERVIEW... INTERVIEW... INTERVIEW... INTERVIEW... INTERVIEW... INTERVIEW...IN

In dieser Rubrik sollen *Ehrenamtliche* aus der Gemeinde zu Wort kommen, um sich und ihr Engagement einer breiten Gemeindeöffentlichkeit auf diese Art und Weise vorzustellen.

Während wir den Gemeindebrief gestalten, wird nebenan ein Kirchenlied gesungen, geredet und gelacht. Welche Gruppe trifft sich denn da? „Das ist der Besuchsdienstkreis“ erfahre ich.

Später gehe ich hinüber um die Gruppe zu interviewen. Die Teilnehmer sind schon im Aufbruch begriffen, Ehepaar Zimmer bleibt um meine Fragen zu beantworten. Ich höre, dass es den Besuchsdienstkreis schon seit dem Jahr 2000 gibt.

„Was hat sich dieser Kreis zur Aufgabe gemacht?“ - „Wir kümmern uns ehrenamtlich mit den Pastoren und Frau Gerdts um die Geburtstage der Senioren unserer Gemeinde, besuchen sie zum 70. und 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr. Weiter entfernt wohnenden Jubilaren schicken wir auf jeden Fall eine Geburtstagskarte. Sollten wir aus terminlichen Gründen einen Besuch nicht einrichten können, gehen wir später zum Gratulieren.“ - „Wie erfahrt ihr, wer Geburtstag hat?“ - „Wir bekommen aus dem Gemeindebüro eine Liste mit den anstehenden Geburtstagen und treffen uns einmal im Monat für eine Stunde. Diese beginnen wir mit einer kurzen Andacht. Dann besprechen wir, wer von uns welchen Geburtstagsbesuch machen wird, wobei natürlich der persönliche Zeitplan und die Wohnnähe zu den Jubilaren Berücksichtigung findet. Zur Gratulation überreichen wir eine Blume und ein Leseheft. Beides wird uns von der Gemeinde zur Verfügung gestellt, uns entstehen keine Kosten.“ - „Warum macht ihr so etwas?“ - „Es macht Freude für



Herr und Frau Zimmer, Frau Lamping, Frau Gerdts, Frau Schiffler
Nicht auf dem Foto: Frau Merten und Frau Roth

Besucher und Besuchte. Manche Senioren haben nur noch wenig Kontakt zu anderen Menschen und freuen sich sehr über unseren Besuch. Auch für uns ist es schön, etwas Freude geben zu können und die Gespräche sind bereichernd. - „Ist es nicht manchmal schwierig, mit so vielen unterschiedlichen Menschen zusammenzutreffen und mit ihren Schicksalen konfrontiert zu werden?“ - „Ja, das stimmt schon, aber wir sind damit ja nicht allein. Wir haben bei unseren Treffen die Möglichkeit über Erlebtes zu sprechen, außerdem bietet Frau Gerdts uns einmal jährlich ein Tagesseminar zur Schulung an. Wir würden uns aber sehr über Verstärkung durch weitere Ehrenamtliche freuen!“ - „Da drücke ich Euch ganz fest die Daumen. Danke für das Interview.“

Gaby Rentzow

Einladung zum Mitmachen

Sie oder ihr Kind spielen ein klassisches Instrument, z.B. Geige, Flöte oder etwas anderes?

Und Sie haben darüber hinaus Interesse daran, die Gottesdienste musikalisch mitzugestalten?

Melden Sie sich doch bei mir, Martin Schubert (Organist und Chorleiter), am besten per eMail :

velniuksti@web.de

Oder sprechen Sie mich persönlich an.
Ich freue mich auf ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Schubert



Bethel-Kleidersammlung

Im Oktober 2007 fand in Bremen erneut eine Kleidersammlung für die Bodelschwingschen Anstalten in Bethel statt.

Auch unsere Gemeinde hat sich wieder an an dieser Aktion beteiligt. Wie uns aus Bethel rückgemeldet wurde, haben wir durch unsere Gemeindeglieder ca. 2.000 kg Kleidung gespendet.

Auf diesem Wege danken wir ganz besonders der Firma Buckmann Transport-Logistik. Sie hat uns - wie in den vergangenen Jahren die Firma Ahlers (übernommen von Fa. Buckmann) - einen Container kostenlos zur Verfügung gestellt. Durch diese Hilfsbereitschaft und natürlich auch durch ihr Spendenaufkommen wurde die Sammlung mit dem erwähnten guten Ergebnis erst möglich.

Flohmarkt mit großem Cafe und Tombola

Wir laden herzlich am **Sonntag, den 17.02.2008** zum Flohmarkt in die **Ev. Kirchengemeinde Grambke** ein.

Beginn: 14.00 Uhr im Grambker Gemeindehaus

Es erwartet sie: **leckere Torten, Waffeln, Saft und Kaffee, Trödel und Bücher, Kinderspielzeug und Kleidung.**

Für Kinder gibt es eine Malecke!!!

Bis 17.00 Uhr haben wir die Saaltüren für sie geöffnet! Kommen sie vorbei, wir würden uns freuen!

Liebe Gemeindeglieder!

Bitte beachten Sie! Meine Sprechzeit ändert sich.

Ab dem 15.02. bin ich freitags von 12.00 – 13.00 Uhr unter der bisherigen Telefonnummer 69 499 499 für Sie erreichbar.

Es grüßt Sie herzlich
Ihre Martina Gerdts
(Diakonische Mitarbeiterin)



Billard- Turnier 2008

Im Jugendheim der Kirchengemeinde rollten Anfang des Jahres wieder die halben und vollen Billardkugeln! In stilvoller Kleidung (mit Weste und Fliege!) versuchten sieben 'Junge Erwachsene' den goldenen Pokal zu gewinnen. Viele spannende und denkbar knappe Spiele entschieden über Sieg und Niederlage. Am Ende konnte – wie in so vielen anderen Sportarten – Mirko 'Billardovich' Heyne die meisten Siege für sich verbuchen und gewann das Turnier knapp vor Mirko 'Mc Ahrensch'.

Allen Beteiligten hat es sehr viel Spaß gemacht, auch wenn es nicht zum Sieg reichte. Dabei sein ist halt alles!!! Ein herzliches Dankeschön auch an Tanja und Yasmin, die zur leiblichen Stärkung ein vielfältiges Büffet mit kleinen Canappes zubereiteten!

12.Grambker Spielenacht

Viele Besucher...die Altersgruppe von 6 – 72 Jahren war vertreten...Gäste von der Volkshochschule (Andreas Ebert – Ausrichter von *Spieletagen*) und als 'Stammgast' Heinz Schröder, Lehrer vom Kippenberg-Gymnasium, sowie viele Grambker der älteren – vorsichtig ausgedrückt – Generation erfreuten sich an dem traditionellen *Spielmarathon*.

Das Kartenspiel *Hornochsen*, *Monopoly* in vielen Variationen, *Risiko*, *Wortkniffel*, sowie eine legendäre Partie *Schach* (*Klaus Szirniks versus Herbert Hinze mit einem Remis am Ende nach über 2-stündiger Spielzeit!*) waren die Renner des Abends. Gegen 24.00 Uhr wurde ein stärkender Imbiss für alle Beteiligten gereicht.

Am Ende der Nacht – nach einem sehr frühen Frühstück - waren noch 22 sichtbar übermüdete Jugendliche und der Diakon übrig geblieben. Als Fazit bleibt: **Spülenacht – das lohnt sich!!!**

HARZ-FAHRT am 23.2.2008

Im letzten Gemeindebrief wurden noch zwei Daten für die geplante Harzfahrt genannt.

Wir werden – bei entsprechender Wetterlage – am **Samstag, den 23.2.2008 um 7.00 Uhr** (Treffpunkt **6.45 Uhr**) vom Gemeindeparkplatz starten. Anmeldungen sind im Gemeindebüro, im Anschluss an die Gottesdienste und im Jugendheim zu erhalten. Anmeldeschluss ist der **14.2.2008**. Melden sie sich - bei Interesse – bitte schnell an, damit die Busplätze kalkuliert werden können

Frühstück für Frauen (neu!!)

Am **Samstag, 1. März 2008** findet im Gemeinosaal von **9:30 bis 11:30 Uhr** ein Frühstück für Frauen statt.

Wir wollen in netter Runde essen und klönen, und am Ende noch eine kleine Osterdeko zum Mitnehmen herstellen... Für das Frühstück und Materialkosten bitten wir um eine Spende. Anmeldezettel gibt es in den Gruppen und im Gemeindebüro. Ab fünf Kindern findet auch eine Kinderbetreuung statt. Wir freuen uns auf Euch!!!

Das Vorbereitungsteam:

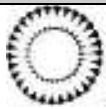
Tanja Eriksons, Karin Röhrs und Gabi Lang



PASSIONSANDACHTEN 2008
Evangelische Kirchengemeinde Grambke

<p>Donnerstag, 28. Februar : Christus - unser Leben</p> <p>Donnerstag, 06. März : Christus - unsere Freude</p> <p>Donnerstag, 13. März : Christus - unser Friede</p> <p>Gründonnerstag, Gottesdienst 20. März : mit Abendmahl (T)</p>	<p>Herzliche Einladung</p> <p><small>Jeweils von 18.00 bis 19.30 Uhr</small></p>
---	---

BEGEGNUNGEN



Unsere älteren Gemeindeglieder treffen sich zum **ALTENKREIS** am: **07.02. / 06.03. / 03.04.** von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus.



HAUSBIBELKREIS: 14-tägig montags um **15.30** Uhr reihum bei den Teilnehmern; Auskünfte: Familie Kübler Tel.: 64 49 116



ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH 2008

Der ökumenische Gesprächskreis trifft sich in 2008 in der **Oslebshauer** Gemeinde immer am letzten Dienstag im Monat von 19.30 bis 21 Uhr. 29.1. Pastor Töllner & 26.2. Pfarrer Wehrmeyer Näheres im Bericht auf der 2. Seite.



Die **BESUCHSDIENSTGRUPPE** würde sich sehr über Interessierte freuen, die gern mitmachen wollen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Die nächsten Treffen sind am: **19.02. & 25.03.2008**

Auskünfte: Frau Gerdts. Tel.: 69 499 499



Die **FRAUENGRUPPE** trifft sich am 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.

„Alles was Frauen so interessiert“. Auskünfte: Andrea Göritz Tel.: 24 01 424



Klönen bei Kaffee und Tee und viele Aktivitäten in geselliger Runde. Der **SENIORENTREFF** kommt immer an einem Freitag im Monat zusammen. Die nächsten Treffen sind am:

22.02. & 28.03.2008

von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus, **wenn wir nicht unterwegs sind!!!**

Auskünfte: Frau Gerdts Tel.: 69 499 499



Das andere Gottesdienst - Team

Zur Vorbereitung der "anderen" Gottesdienste treffen wir uns im Gemeindehaus. Das nächste Treffen bitte im Gemeindebüro erfragen.

Es werden jederzeit Helfer und auch aktive "Mitmacher" gesucht. Sprechen sie uns doch darauf an.



MUSIK



Der **KIRCHENCHOR** probt montags um 20.00 Uhr, Leitung: Martin Schubert.

Neue Mitsänger werden gesucht. Vorkenntnisse nicht erforderlich.



Der **POSAUNENCHOR** kommt mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindesaal zusammen. Auskünfte: Werner Urban, Tel.: 64 02 04



Das Musikteam für den **anderen** Gottesdienst trifft sich z.Zt. freitags um 18.00 Uhr (Band) & um 20.00 Uhr (Chor) im Gemeindesaal. Neue Mitmacher werden für beides gesucht.



Musikalische Früherziehung für Kinder von 4 bis 6 Jahre donnerstags ab 15.30 Uhr im KTH.

Singgruppe für Kinder von 6 bis 11 Jahren donnerstags ab 16.30 Uhr im KTH.

KREATIV



STRICKLIESEL: Handarbeiten in geselliger Runde, dabei eine Tasse Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen, können Sie 14-tägig montags um 15.00 Uhr im Gemeindesaal.

Auskünfte: Käthe Fascher Tel.: 63 03 38

Haben Sie Lust zum **Basteln, Werkeln, Klönen** oder **Stricken** für den

„Brot für die Welt“ Basar?

Wir treffen uns in fröhlicher Runde donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Auskünfte: Ingrid Stichert Tel.: 64 55 73 & Marianne Urban Tel.: 64 02 04



NÄHEN: Dienstags von 16.45 – 18.45 Uhr im Gemeindesaal.

Kursleiterin: Rita von Thun

Anmeldung bei Frau Uhe Tel.: 64 65 67

SEMINAR

Literatur

Der **Schluß von Th. Manns Roman Dr. Faustus Sprache als Rettendes oder Sinnstiftung durch das Wort**

Ref.: **Frau Dr. Heidi Kalmbach**

Termine: **25.02. / 03.03. / 31.03. / 07.04.**

Montags, je o9.15 bis 11.15 Uhr im Grambker Gemeindehaus

Auskünfte: Heidi Grabs, Tel.: 64 64 64

WAS GIBT'S SONST ?



Die Gruppe der **ANONYMEN ALKOHOLIKER** trifft sich dienstags um 20.00 Uhr im Jugendheim.



ÖKUMENISCHE ABENDANDACHT im **Seniorenwohnpark Lesum** Am Burgplatz 2 jeden 3. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr.



Wer sich Bewegung verschaffen möchte, für den / die ist die **GYMNASTIKGRUPPE** genau das Richtige: mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindesaal. (die Gruppe ist z.Z. voll) Auskünfte: Annelore Izydor, Tel.: 64 66 15



Unsere **ELTERN-KIND-GRUPPE** trifft sich montags & donnerstags ab 9.30 Uhr im Jugendheim. Auskünfte: **Mo. / Michaela Sanders** Tel.: 644 66 77 **Do. / Iris Gerhards** Tel.: 616 14 87

Herzliche Segenswünsche

Liebe Gemeindeglieder!
Wenn Sie aus persönlichen Gründen nicht mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind, bitten wir rechtzeitig um Nachricht im Gemeindebüro

GEBURTSTAGE

70 Jahre werden

Renate	Rink	An Smidts Park 47	14.02.
Carlo	Nast-Kolb	Stolper Str. 4 b	15.02.
Otto	Stoeb	Reiherstr. 25	15.02.
Ella	Frischbutter	Am Grambker See 51	21.02.
Hans	Schätz	Wurthflether Str. 34	22.02.
Hans Jürgen	Lamprecht	An 'N Graaben 55	27.02.
Hans Oskar	Leinemann	Am Geestkamp 9 a	04.03.
Anneliese	Schaffors	Am Grambker See 13	04.03.
Brigitte	Stumpf	Am Bahndamm 1	04.03.
Anna	Absolon	An Hackfelds Park 45	06.03.
Gertrud	Lassau	Teufelsmoorstr. 15	09.03.
Else	Sengstacke	Grambker Heerstr. 106	09.03.
Rosemarie	Stokloßa	Grambker Dorfstr. 36	15.03.
Dieter	Keunecke	Auf dem Potthofe 3	19.03.
Bruno	Engelmann	In den Freuen 11	29.03.
Friedrich	Weyers	Auf dem Brooke 6	07.04.

75 Jahre werden

Elfriede	Treder	Siegener Weg 18	19.02.
Hermann	Pieper	Wisbystr. 1	21.02.
Elfriede	Wohlers	Grambker Dorfstr. 33	02.03.
Irmgard	Zahn	Auf dem Salzstock 7	07.03.
Helmut	Henze	Auf der Fredewisch 31	28.03.
Marie	Brausewetter	Lesumer Heerstr. 29	09.04.
Waltraud	Kölpin	Wollaher Str. 20	11.04.
Herbert	Huger	Lesumbroker Land. 28	13.04.

80 Jahre werden

Elfriede	Müller	Kellerstr. 12	19.02.
Ernst	Sprungmann	Teufelsmoorstr. 30	19.02.
Elfriede	Boesler	Dwerhagenstr. 12	25.02.
Emmy	Kantimm	H. Grambker Dorfe 3	01.03.
Adeline	Dalibor	Holthorster Weg 8	03.03.
Ewald	Schmidt	H. Grambker Dorfe 11	06.03.
Milita	Wakengut	Am Grambker See 51	06.03.
Martha	Rützel	Wummestr. 12	08.03.
Gesine	Scherf	Am Postmoor 16	19.03.
Edith	Wolff	Weyerdeelenstr. 21	19.03.
Otto	Kelm	Wörpedahler Str. 24	20.03.
Friedrich	Damer	Grönlandstr. 10	28.03.
Marga	Hustedt	Auf der Fredewisch 4	07.04.
Gerda	Bittner	Rotdornallee 64	09.04.

85 Jahre und älter werden

Else	Malethan	Reiherstr. 105	85 am 06.02.
Gisela	Asendorf	Am Burgplatz 2	85 am 07.02.
Marga	Lange	Dwerhagenstr. 11	86 am 07.02.
Hans-Heinrich	Wendelken	Billungstr. 21 a	86 am 10.02.
Mariechen	Flathmann	Burger Heerstr. 43	88 am 10.02.
Martha	Kreykenbohm	Grambker Heer. 135	88 am 10.02.
Auguste	Vast	Gra.moor.Land.32a	86 am 12.02.
Eva	Dressel	Im Föhrenbrok 6	86 am 13.02.
Heinrich	Gräper	Am Bahndamm 6	86 am 13.02.
Amanda	Otten	Im Föhrenbrok 4	87 am 14.02.
Albertine	Schady	Wallhöfener Str. 8	85 am 16.02.

Elisabeth	Wunderlich	Am Burger Wall 23	89 am 16.02.
Richard	Böhnke	Am Burger Wall 8	88 am 20.02.
Charlotte	Kleinfeld	Grambker Heer.125	88 am 20.02.
Adelheid	Hüllen	Am Burgplatz 2	85 am 21.02.
Ernst	Optatzy	Weyerdeelenstr. 40	85 am 21.02.
Marie	Bahl	Am Burgplatz 2	85 am 23.02.
Christa	Lankenau	H. Gra. Dorfe 3	88 am 24.02.
Elly	Sydow	Am Postmoor 8	102 am 24.02.
Anna-Leonore	Schütte	H. Gra. Dorfe 3	85 am 27.02.
Dieter	von Bremen	Am Burgplatz 2	85 am 03.03.
Heinz	Daleske	Wummestr. 22	86 am 03.03.
Alfred	Döhren	Am Bahndamm 18	86 am 10.03.
Elfriede	Barkhausen	Grambker Heer.122	85 am 14.03.
Wilma	Just	In den Freuen 9	87 am 16.03.
Jutta	Bullmann	Grambker Heer. 117c	87 am 17.03.
Else	Hitz	Heidbergstr. 7	94 am 23.03.
Herta	Hinners	Am Burgplatz 2	87 am 29.03.
Ida	Martin	Weyerdeelenstr. 5	87 am 03.04.
Ernst	Richter	Friedensheimer 32	86 am 05.04.
Helene	Barkhausen	Osloer Str. 32	90 am 09.04.



TAUFEN

Johnny Lee Manfred	Weyer	Seewenjestr. 61
Leon Samuel	Szameitat	Grambker Heerstr. 102
Marvin Miguel	Tillmann	Alwin-Lonke-Str. 12



Monatsspruch Februar 2008

Jesus Christus spricht:

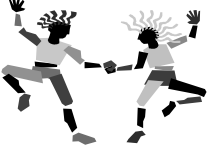


**Alles, was ihr bittet in eurem Gebet,
glaubt nur,
dass ihr's empfangt,
so wird's euch zuteil werden.**

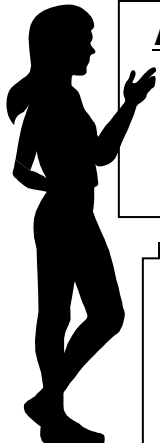
Markus 11,24



BEERDIGUNGEN

Wilhelmine	Hastedt	H. Grambker Dorfe 3	95 J.
Heinz	Küster	Menkenkamp 10	81 J.
Christa	Pollmann	Reiherstr. 139	56 J.
Heiko	Schnibbe	Am Niederhof 1 m	60 J.
Wilhelm	Mester	Ellerbuschort 4	95 J.
Albert	Gibert	Am Grambker See 48	52 J.
Inge	Ohlendorf	Am Burger See 10 b	84 J.
Hans-Herbert	Kahlen	Grambker Heerstr. 12	77 J.
Heinz-Dieter	Tünnermann	Oslebshauer Heerstr.188	89 J.
Frieda	Seidelmann	Waakhauser Str. 9	88 J.
Alwine	Grandzieki	Göteborger Str. 20	86 J.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.30 – 19.00 Uhr „Konfi – Treff“ 12 – 15 Jahre Billard, Kickern, Darts, Tischtennis, Musik, Freunde treffen und mehr....	16.00 – 17.30 Uhr Kindergruppe Ab 5 Jahren (singen, basteln, spielen, kochen, backen, Geschichten hören u.v.m.)	17.00 – 20.00 Uhr Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit	17.00 – 18.30 Uhr „Jugendgruppe“ 13 bis 15 Jahre Ab 19.30 Uhr Mitarbeiterrunde Für alle interessierten und motivierten Jugendlichen	Nach Absprache Fußball auf dem Sportplatz (ab 12 Jahren)
19.00 – open end „Oldie – Treff“ ab 16 Jahren				



KROATIEN 2008

➤ **Sommerfreizeit vom
17.07 bis 30.07.2008**

**Freizeit
Dötlingen**

➤ vom 11.3. – 14.3.08

**Starter / innen Seminar
Falkenburg**

➤ 29.02. bis 01.03.2008

Flohmarkt im Gemeindehaus

Sonntag, 17. Februar 08
von 14.00 bis 17.00 Uhr



Informationen aus der Grambker Kirchenmusik

Evangelische Kirchengemeinde Grambke

Bläsergottesdienst
zum Tag der Partnerschaft mit den
Ev. Kirchen in Ghana & Togo

Predigt: Frau Dr. Uta Andréa
Pastorin in Rastede. *

E LO LO - Gott liebt mich, denn mein Gott ist lauter Liebe.

am Sonntag, 06. April 2008 um 10.00 Uhr
in der Grambker Kirche.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

** Wählerversammlungen in Togo bis Oktober 2007

Musik & Lieder aus **AFRIKA** & einer Combo unseres Posamentenchores

Grambker Abendmusik

Die Grambker Abendmusik geht nun schon ins dritte Jahr. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Zuhörer, die der Abendmusik bis jetzt die Treue gehalten haben!

Die nächste Abendmusik findet am **17. Februar 2008** wie immer um **17:00 Uhr** in der Grambker Kirche statt. Auf dem Programm stehen Musik, Gesang und Texte zur Passionszeit. Sebastian Schnook spielt Orgel, Martin Schubert singt Bariton und Gabi Lang singt Sopran.

Zum Vormerken:
Die übernächste Abendmusik ist am **30. März 2008**.

Sie singen gern? Sie möchten in der Musik mal so richtig die Seele baumeln lassen? Sie schätzen gute Gemeinschaft? Dann möchten wir, der **Kirchenchor der Gemeinde Grambke**, ihnen einen Platz in unserer Mitte anbieten. Zur Zeit sind wir eine aktive Gruppe von ca. 20 Sängerinnen und Sängern, die mit viel Engagement miteinander singen. Sie sind herzlich eingeladen, montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus einen Eindruck von unseren Proben zu bekommen und einfach mal reinzuschnuppern. Bis Ende April werden wir u.a. an einer Buxtehude-Kantate arbeiten.

Singen verbindet Generationen, weshalb Sängerinnen und Sänger jeden Alters vorhanden und herzlich willkommen sind. Jede Stimmlage wird gebraucht und auch ohne Notenkenntnisse und stimmliche Vorbildung kann man bei uns gut mitsingen. Ziel unserer Probenarbeit ist die Mitgestaltung unserer Gottesdienste. Schauen sie vorbei, wir freuen uns!

Lübberstedt-Nachlese...

Am 3. Advent 2007 waren **23 Jugendliche** und Junge Erwachsene unterwegs, um – vielleicht zum letztenmal – in der umgebauten Dorfschule von Lübberstedt ein gemeinsames Wochenende zu verbringen. Wir hoffen, dass der Betrieb dort weitergeht, denn uns würde sicherlich etwas fehlen. Es zeigt sich, dass die unterschiedlichen Altersgruppen (**von 12- 32 Jahren**) zusammenpassen, wenn jede/r Rücksicht auf den anderen nimmt! Neben dem gemeinsamen Kochen, Spielen, der Nutzung der Sauna, war auch der Fußballplatz wieder ein Treffpunkt. Auch in diesem Jahr gelang es den Jugendlichen nicht, die Oldies zu besiegen. Obwohl mit Starspielern wie *Yannik Schmonsees, Henning Sehn, Ben Queck, Niklas 'Pudding' Hollmann* besetzt, reichte es auch in diesem Jahr wieder nicht. Aber, wie heißt es so schön, *die Hoffnung stirbt zuletzt!!!*

Rangliste TT-Turnier vom 17.12.2007

1. *Mirko Heyne* 2. *Leif Eriksons* 3. *Herbert Hinze*
4. *Michael Tiemann* 5. *Julian Drews* 6. *Andreas Johnson*

Als jüngster Teilnehmer schlug sich Julian Drews sehr achtbar und wird bei weiterem Training zu einem ernsthaften Herausforderer werden! Leider waren – bedingt durch kurzfristige Absagen - nur 6 Spieler am Start.

Seminare und Freizeiten...

- **Starter/innen-Seminar** vom **29.2. - 1.3.2008** in Falkenburg/Lutherstift. Angesprochen sind hier alle Jugendlichen ab 12 Jahren, die Lust haben, mal zu *schnuppern*, wie es ist, sich ehrenamtlich zu engagieren. Diese Schulung ist für Jugendliche aus der Region des Bremer Westens und wird von Herbert Hinze, Daniela Memedovski und Team geleitet. Anmeldungen im Jugendheim und im Unterricht!
- **Freizeit** für Jugendliche im Konfirmandenalter vom **11. - 14.3.2008** ins **Schullandheim** nach **Dötlingen**. Auch hier sind Anmeldungen im Jugendheim und im Konfirmandenunterricht erhältlich!

Schlag den 'Heyne'...

frei nach der bei Jugendlichen beliebten TV-Sendung 'Schlag den Raab' sollten wir uns Spiele überlegen, um die unheimliche Siegesserie von Mirko Heyne zu unterbrechen. Ob Jugendheim-Olympiade (6-Kampf), Tischtennis-Turnier, Billard-Turnier oder das Fußball-Turnier... in keiner Disziplin scheint es einen adäquaten Gegner zu geben. Gute Spielideen sind im Jugendheim einzureichen!!!

KROATIEN 2008



Die **Sommerfreizeit** in diesem Jahr führt uns auf die malerisch gelegene Insel **Losinj**, direkt in die kroatische Adria, zur Inselgruppe der Kvarner (*Drehort der Karl May Filme*).

Sie findet statt vom **17.7.- 30.7.08** und ist ausgeschrieben für Jugendliche von **14-18 Jahren** (Ausnahmen möglich!). Wir werden gemeinsam mit der Immanuel Gemeinde fahren. Das bietet auch die Chance andere Jugendliche kennenzulernen.

Schwimmen, Spiele, Sport, Workshops, Ausflüge, Feten und Andachten sind traditionelle Bestandteile unseres Freizeitkonzepts. Wir werden in einer Mischung aus Steilwandzelt und Bungalow wohnen, in einem sogenannte **ZEBU-Dorf**. Die Anreise wird – wie üblich – mit einem Reisebus sein. Kosten für die Fahrt betragen **€ 350,-**. Zuschüsse sind möglich und bei Herbert Hinze zu beantragen. Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen, die im Jugendheim/Gemeindebüro/KU zu erhalten sind.

Minikirche am 17.01.08 zum Thema: *Wir folgen dem Stern*



Einladung zur 'Kirche für Minis'

- **Was ist das?**

Ein Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern im Alter von ca. 1 – 5 Jahren

- **Was machen wir da?**

Wir singen, beten, spielen zusammen, hören eine kurze Geschichte und haben viel Spaß dabei, die Kirche einmal ganz für uns alleine zu haben. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns immer noch im Gemeindehaus zum Saft- und Kaffeetrinken sowie zum gemeinsamen Spielen, Basteln oder Malen.

- **Wann findet die Minikirche statt?**

Wir treffen uns 5-6 Mal im Jahr an einem Samstagnachmittag mitten in der Grambker Kirche. Die nächsten Termine sind am **08.03.08** und **19.04.08** jeweils um **16.00 Uhr**.

Einladung Herbst-Familienfreizeit 2008

Zwischen Plön und Malente liegt der Ferienhof „Radlandsichten“, in dem wir in der ersten Herbstferienwoche – also vom **13.10.-19.10.2008** – Familienferien auf dem Bauernhof erleben wollen. Vor 35 Jahren wurden hier übrigens Aufnahmen für die Filmreihe „Immenhof“ gedreht. Mit Kühen, Ziegen, Schafen, Damwild, Streichtieren, vor allem aber wohl mit den kleinen und großen Pferden auf dem Hof, werden Kinder und Erwachsene ganz sicher erlebnisreiche Tage miteinander haben. Mit der Nähe u.a. zum Plöner See aber auch zur Ostsee bietet die Holsteinische Schweiz zudem auch Gelegenheit für manchen gemeinsamen Ausflug. Zeit für gemeinsames Erleben ist vorausgesetzt, aber auch Einzelunternehmungen mit der Familie gehören dazu. Dabei wird Noah uns begleiten, der ja auf seinem Weg und im Auftrag Gottes auch viele Tiere in seinem „Hausboot“ hatte...

Herzlich eingeladen zur Teilnahme sind Familien und Erziehende mit Kindern von ca. 2-14 Jahren. An- und Abfahrt erfolgt mit eigenen PKW (oder Bahn).

Bei Interesse rufen Sie mich an (P.Drews, Tel. 6437068), oder melden sich bis spätestens 31.08.2008 per Anmeldung, die im Gemeindehaus ausliegt. Ich empfehle baldige Anmeldung, da die Plätze begrenzt sind.

LOUIS is' am Wort



Haaallooo – jetzt im Winter kann man ja manchmal abends die Sterne ganz klar sehen. Hab ich auch geguckt. Auch den Mond. Aber das war alles so klein...weil die Sterne und der Mond doch so weit weg sind! Da hatte ich eine Idee: Mit einem Fernglas kann man doch alles ganz groß gucken. Und das funktionierte wirklich! Damit hab' ich zum ersten mal auf dem Mond richtig was gesehen. So Löcher und so. Wer die da wohl rein gemacht hat? Und wozu die wohl gut sind? Jedenfalls sah das aus, wie Klackse in der Creme. Suuuper. Und ich hab mal wirklich fern-gesehen.

Ich war denn aber auch froh, als ich wieder drinnen im Warmen und Hellen war. Und dann hab ich gedacht: „Warum in die Ferne sehen, wenn das Gute so nah ist“. Gott wird sich schon was gedacht haben, dass er den Mond so weit weg von uns gemacht hat. Aber auch, als er uns ein warmes Zuhause gegeben hat, oder? Was Gott so alles gemacht hat!

Jedenfalls wünsch' ich jedem auch mal so'n Staunen beim „fern-sehen“...

Nun erstmal tschüüüüüß,

Dein LULI (Louis)

Nur noch wenige Halbtagsplätze frei ...

Das hätte wohl keiner vorausgesagt – auch wenn wir wissen, dass unser KTH weit über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus höchste Anerkennung erfährt.

Die Anmeldungen für unser Kindertagesheim kamen innerhalb weniger Tage so zahlreich ins Haus, dass nun nur noch wenige Halbtagsplätze zur Verfügung stehen. Da unser KTH ein Schwerpunktthema für Integration ist, bietet es auch für Kinder mit besonderem Förderbedarf die besten Voraussetzungen. Interessierte Eltern, die ihr Kind noch anmelden wollen, wenden sich bitte umgehend unter Tel. 64 03 23 an Frau Ute Wollschläger.

Unterstützung zugesagt!

Auf Einladung unserer Kirchengemeinde (KTH- Team und Vorstand) waren am 17. Januar mehrere Mitglieder des Beirates Burglesum zu Gast im Kindertagesheim Grambke. Nach einer Besichtigung des Hauses wurden intensive Gespräche über die beantragte Gruppe für Kinder 'Unter-3 Jahre' geführt. Wir freuen uns über das große Interesse von Frau Hornhues, Frau Brandt und Herrn Boehlke und ihre Zusage, unseren Antrag an den Landesverband auf Genehmigung der o.g. Gruppe zu unterstützen.

Gottesdienste

Sonntag, 10. Februar 11.00 Uhr



Der *andere* Gottesdienst
Diakon Hinze & das Gottesdienst - Team

Sonntag, 17. Februar 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl (W)
Pastor Runge

Sonntag, 24. Februar

Kinderkirche im Jugendheim 9.30 Uhr
Plattdeutscher Bläsergottesdienst 10.00 Uhr
Pastor i.R. Hermann Rathjens (Ahausen)

Sonntag, 02. März 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe
Pastor Drews

Samstag, 08. März 16.00 Uhr

Minikirche
Team Minikirche

Sonntag, 09. März 11.00 Uhr



Der *andere* Gottesdienst
Pastor Runge & das Gottesdienst - Team

Sonntag, 16. März Palmsonntag 10.00 Uhr

Gottesdienst
Pastor Drews

Freitag 21. März Karfreitag 10.00 Uhr

Karfreitagsgottesdienst
Pastor Drews

Sonntag, 23. März Ostersonntag



Osternacht mit Taufe 5.30 Uhr
Diakon Hinze & Team (mit anssl. Osterfrühstück)

Ostergottesdienst 10.00 Uhr

Pastor Runge & Kirchenchor

Sonntag, 24. März Ostermontag

Kein Gottesdienst in der Grambker Kirche

Sonntag, 30. März

Kinderkirche im Gemeindehaus 9.30 Uhr

Gottesdienst 10.00 Uhr
Pastor Runge

Sonntag, 06. April 10.00 Uhr



Bläsergottesdienst zum Tag der Partnerschaft mit den
Ev. Kirchen in Ghana & Togo
Pastorin Dr. Uta Andréé / Rastede

Sonntag, 13. April 10.00 Uhr

Kinderkirche im Jugendheim 9.30 Uhr

Konfirmationsgottesdienst 10.00 Uhr
Pastor Drews



= Kirchkaffee (W) = Wein (T) = Traubensaft = Imbiss

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

GEMEINDEBÜRO Hinter der Grambker Kirche 7
Anke Kowalzik / Birgit Weber-Meyer Tel.: 64 01 66
Mo./Mi./Fr. 9.00-11.00, Do. 17.00-18.00 Uhr Fax: 64 400 95
eMail: kirchengemeinde @ gramcke.de

KÜSTER Tel.: 64 01 66
Gerd Osterloh / René Curtius

FRIEDHOFSBÜRO Hinter der Grambker Kirche 7
Hilde Koop / Ute Gross / Gabi Kluba Tel.: 64 01 10
Mo. - Fr. 9.00 - 11.00 Uhr
eMail: friedhof @ gramcke.de

GEMEINEDIKONIE Tel.: 69 499 499
Martina Gerdts
Freitags 12.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

JUGENDHEIM Hinter der Grambker Kirche 18
Diakon Herbert Hinze Tel.: 64 40 348
eMail: herbert.hinze @ nord-com.net Tel.: 69 19 906

KINDERTAGESHEIM Hinter der Grambker Kirche 18a
Christiane Schabel-Becker Tel.: 64 03 23
Mo. - Do. 8.00 - 16.00, fr. 8.00 - 14.30 Uhr
eMail: gramcke @ kiki.de

KIRCHENMUSIK
Martin Schubert Kirchenchor / Orgel Tel.:
Werner Urban Posaunenchor Tel.: 64 02 04

Anschrift:

Passionsandachten

Donnerstag, 28.02. um 19.00 Uhr
Donnerstag, 06.03. um 19.00 Uhr
Donnerstag, 13.03. um 19.00 Uhr
Donnerstag, 20.03. um 19.00 Uhr



KIRCHENVORSTAND

Verw. Bauherrin: Andrea Göritz
Bauherrin: Erika Monpetain
Sprechzeiten im Gemeindehaus: Donnerstags 18.00 - 18.30 Uhr

PFARRBEZIRK I

Pastor Thomas Drews Tel.: 64 37 068
eMail: th.drews @ kirche-bremen.de

PFARRBEZIRK II

Pastor Jens Runge Tel.: 64 91 911
eMail: runge @ kirche-bremen.de

Gespräche und Besuche jederzeit nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Grambke
Redaktion: T. Drews / H. Hinze / R. Meyer / G. Rentzow / J. Runge
eMail: Gemeindebrief @ gramcke.de
www.kirche.gramcke.de
Druck: v. Salzen / Hinter der Grambker Kirche 8
Auflage: 1.500 Exemplare
Spendenkonto: E. Darlehnsngenossenschaft Kiel
BLZ: 210 602 37 / Kto.-Nr.: 384 453
Nächste Ausgabe: **Anfang April 2008** **Redaktionsschluss: 01.04.08**